



Knauf AM 300

Ansetzmörtel für Putzprofile

Produktbeschreibung

Schnell erhärtender Zement-Haftputz zum Ansetzen von Putzprofilen und als Montagemörtel im Innen- und Außenbereich.

Zusammensetzung

Zement, klassierte Kalkstein- oder Quarzkörnung, wasserrückhaltende Zusätze.

Lieferform

20 kg-Sack

Material-Nr. 00015156

Lagerung

Säcke trocken auf Holzpaletten lagern. Lagerfähig ca. 3 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der DIN EN 998-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt die CE-Kennzeichnung.

Anwendungsbereich

Schnell erhärtender Zement-Haftputz zur Anwendung im Innen- und Außenbereich.

- Zum Ansetzen von Putzprofilen.
- Zum Fixieren von Leitungen, Schaltern, Verteilerdosen.
- Als Montagemörtel zum Einmörteln von Haken, Gerüstverankerungen etc.
- In Feuchträumen.
- Auch im Sockelbereich.

Eigenschaften

- Normalputzmörtel GP nach DIN EN 998-1
- Druckfestigkeitskategorie CS IV nach DIN EN 998-1
- Mörtelgruppe P III nach DIN V 18550
- Für innen und außen
- Schnell abbindend
- Zur Verarbeitung von Hand

Ausführung

Vorarbeiten

Putzgrund nach VOB Teil C, DIN 18350, Abs. 3.1 bzw. nach VOB Teil B, DIN 1961 § 4 Ziffer 3 prüfen. Putzgrund von Staub und losen Teilen säubern, grobe Unebenheiten beseitigen. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein.

Anmischen

Handverarbeitung: Einen Sack mit ca. 4,5 Liter sauberem Wasser ohne weitere Zusätze klumpenfrei auf verarbeitungsgerechte Konsistenz maximal 2 Minuten anmischen und zügig verarbeiten. Beim Anmischen sauberes Wasser verwenden und keine Fremdstoffe zusetzen. Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Verarbeitung

Auf Sockelabschlusschienen und Schienen im extremen Witterungs- oder Spritzwasserbereich vollflächig Mörtel auftragen, damit die Schienen

ganzflächig satt eingedrückt und ausgerichtet werden können. Ansonsten je nach Schienenart und Einsatzgebiet (z. B. für Metalleckwinkel im Abstand von 40 - 50 cm), AM 300 in Mörtelbatzen 1 - 5 cm dick auftragen, Schiene sofort eindrücken und ausloten. Schienenvorderkante mit einem Lappen oder Schwamm säubern. AM 300 kann bei Erfordernis mehrmals am Tag aufgetragen werden. Die untere Lage muss aufgeraut und erhärtet sein, bevor die nächste Lage / Batzen angetragen wird.

Hakenlöcher entstauben, ggf. vornässen. Zum Setzen von Haken und Verankerungen wird AM 300 in das Hakenloch eingepresst. In den feuchten Mörtel werden die Haken, Bolzen, Verankerungen etc. eingedrückt, verdichtet und ausgerichtet. Leitungen werden fixiert und in den Leitungsschlitzen mit AM 300 befestigt.

Putzdicke

Mörtelbatzen 1 - 5 cm dick auftragen. Bei dickeren Mörtelbatzen zweilagig arbeiten und untere Lage aufrauen und erhärten lassen.

Maschinen / Ausstattung

AM 300 wird mit dem Rührquirl angemischt.

Verarbeitungszeit

Verarbeitungszeit ca. 30 Min. Die Abbindezeit

beträgt ca. 45 – 60 Min. Nach ca. 2 Std. kann mit dem Verputzen begonnen werden.

Verarbeitungstemperatur / -klima

Nicht unter +5 °C und über +30 °C Luft-, Material- und / oder Untergrundtemperaturen verarbeiten. Frischen Mörtel vor Frost und schneller Austrocknung schützen.

Besonders beachten

Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN V 18550 und DIN 18350, VOB Teil C sowie die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik und gültige Richtlinien. Trockenmörtel nur mit sauberem Wasser mischen, keine Fremdstoffe zusetzen.

Das Merkblatt „Merkblatt für Planung und Anwendung von metallischen Putzprofilen im Außen- und Innenbereich“ des Europäischen Fachverbandes der Putzprofilhersteller ist bei der Anwendung der Putzprofile zu beachten. AM300 enthält keinen chloridhaltigen Erstarrungsbeschleuniger. Bei Verwendung von Sanierputzen ist Stens Hell zum Ansetzen der Edelstahlprofile zu verwenden.

Sicherheitshinweise und Entsorgung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Technische Daten

DIN EN 998-1		
Brandverhalten:	A1	DIN EN 13501-1
Körnung:	0,6 mm	
Druckfestigkeit (Kategorie):	CS IV	DIN EN 1015-11
Haftzugfestigkeit:	≥ 0,08 N/mm ² - Bruchbild: A, B oder C	DIN EN 1015-12
Kapillare Wasseraufnahme (Kategorie):	W 0	DIN EN 1015-18
Koeffizient der Wasserdampfdurchlässigkeit μ:	≤ 25	DIN EN 1015-19
Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry,mat} :	≤ 0,82 W/(m·K), bei P=50 % ≤ 0,89 W/(m·K), bei P=90 %	DIN EN 1745

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf / Verbrauch

Ergiebigkeit

lfd. m/Sack

20,0 - 40,0

Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.



Aktuelle Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für die Formate Word, PDF und GAEB

www.ausschreibungscenter.de

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

► Tel.: 09001 31-2000 *

► Fax: 01805 31-4000 **

► www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

** Fax: 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können.

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.